

KS-SP4

## Lokalsport in Kürze

### Recknagel trifft alle Neune für die HSG

**Handball.** Die HSG Lohfelden/Vollmarshausen bleibt mit 6:0 Punkten Spitzenreiter der Bezirksoberliga vor der punktgleichen HSG Zwehren/Kassel. Beim 30:26 (11:10)-Erfolg beim TSV Korbach erzielte Linksaußen René Recknagel neun Treffer für das Team, das nur zu Beginn leichte Schwierigkeiten hatte. Starkes Deckungsspiel und erfolgreiche Tempogegenstöße legten die Basis zum Sieg. Weiter Torschützen: Malakauskas 8/2, J. Battermann 6, Schwarz 5/2, S. Battermann 1, Schmidt 1.

### Doppelsieg für Landau bei Generalprobe

**Kickboxen.** Vier Wochen vor der WM in Spanien bereitete sich Thomas Landau mit seinem Betreuer Jürgen Kattner beim Bavaria-Cup in Oberstraubing vor. Wie gewohnt trat er in zwei Gewichtsklassen an. Mit zwei Punkt-siegen kämpfte sich Landau ins Finale, in dem er seinen Gegner mit zwei Fußfeßern anknockte und den Kampf nach Punkten gewann. Ebenfalls in der zweiten Gewichtsklasse kam er ins Finale und gewann dort kampflos, da sich sein iranischer Gegner zuvor eine Verletzung zuzog. (red)

### 1. MGC landet zuhause auf Rang drei

**Minigolf.** Der 1. MGC Kassel-Vellmar belegte beim Auftakt der Qualifikation zu den Deutschen Seniorenmannschafts-Meisterschaften den achten Rang, obwohl sich das Team auf der Heimanlage viel vorgenommen hatte. Auf dem ersten Platz landete Cuxhaven vor Braunschweig. Das 2. Seniorenteam belegte in der 2. Senioren-Liga in Göttingen Platz drei. (red)

### lonel/Beckhoff holen Vize-Landestitel

**Tanzen.** Auf Platz zwei landeten Alex lonel und Cordula Beckhoff vom KSV Baunatal bei der Landesmeisterschaft in Nordrhein-Westfalen bei den Standardtänzen der Jugend A. In Düsseldorf mussten sie sich nur Sosunov/Luleva geschlagen geben und landeten vor ihren Vereinskollegen Gerlein/Bauer. Mit ihrem Wiener Walzer, Slow Fox und Quickstep überzeugten lonel/Beckhoff das zum Teil internationale Wertungsgericht. (red)

### Toller zweiter Platz für Carsten Geck

**THALE.** Am Wochenende fand im sächsischen Thale der Finallauf der deutschen IXS-Cup Rennserie im Downhill-Mountainbike statt. Bei perfekten Wetterbedingungen genossen 389 Teilnehmer den letzten von vier Läufen der größten deutschen Rennserie. Aufgrund der Trockenheit hatten die Fahrer mit viel Staub und einem rutschigen Untergrund zu kämpfen, was den Anspruch an die 2 km lange Strecke erhöhte. Carsten Geck (Team Rohloff/Continental) landete mit nur zwei Sekunden Rückstand nach 3:20 Minuten in der Master Klasse (Ü 30) auf dem zweiten Platz. Nachdem er im Seeding Run noch Platz fünf belegt hatte, überholte Geck am Finaltag einige der starken Konkurrenten und verbesserte seine Zeit um sechs Sekunden. (red)

So erreichen Sie die Lokalsport-Redaktion:  
Gerald Schaumburg  
Tel. 0561 / 203 - 1464  
Fax 0561 / 203 - 2421  
sportredaktion@hna.de

# Janina Ciepluch souverän

Bei den Jugend-Kreismeisterschaften im Tischtennis dominiert Lukas Friedrich

**KASSEL.** 144 Mädchen und Jungen versuchten sich bei den Jugend-Kreismeisterschaften im Tischtennis, die von der SVH Kassel vorzüglich ausgerichtet wurden, durch eine gute Platzierung für die Bezirksmeisterschaft am 7./8. November zu qualifizieren. Obwohl fast 50 Kandidaten bereits für die nächste Runde freigestellt wurden, war eine Steigerung gegenüber 2008 von fast 40 Prozent in den vier Altersgruppen zu verzeichnen.

Bei der männlichen Jugend setzte sich Lukas Friedrich vom TTC Calden-Westuffeln im Endspiel gegen Marian Kozlowski (SVH Kassel) mit 3:0-Sätzen klar durch.

Bei der weiblichen Jugend setzte sich Janina Ciepluch (Eintracht Baunatal) bei nur einem Satzverlust in ihren fünf Einzelbegegnungen gegen ihre Mannschaftskameradin und Doppelpartnerin Madeleine Buntenbruch im Endspiel mit 3:1-Sätzen durch.

Bei den A-Schülern gab es im Endspiel mit der Begegnung Florian Walter und Markus Wetterich (TSV Immenhausen) ebenfalls ein Vereinsduell, in dem sich Walter knapp durchsetzte.

Im Endspiel der A-Schülerinnen gewann Tabea Heidelbach (TTC Burghasungen) überraschend gegen die Jugend-Hessenligaspielerin Carolin Küthe (SVH Kassel).

B-Schüler Yannik Rüdtenklaus (TSV Immenhausen) ver-



Der Vorhand-Topspin: Janina Ciepluch (Eintracht Baunatal) holte sich überlegen die Kreismeisterschaft im Tischtennis. Foto: Fischer

lor kein einiges Spiel und setzte sich somit auch im Endspiel gegen Felix Wolnik (SVH Kassel) durch. Charlotte Kosa vom TTC Burghasungen gab in ihren vier Begegnungen der B-

Schülerinnen nur einen Satz ab und wurde Kreismeisterin vor Anna-Sophia Küntzel (TSV Heiligenrode). Bei den C-Schülern gewann Tobias Schwenkreis (FT Niederzwehren) das

Endspiel gegen Julian Appel (TSV Heiligenrode). Bei den C-Schülerinnen setzte sich Kristina Salweski (TTC Hofgeismar) vor Sophia Klee (TSV Heiligenrode) durch. (red)

## Herbold ist der Serienkönig

Oldie Jürgen Palt liegt bei der Bahnlauf-Serie der TSV Heiligenrode vorn

**NIESTETAL.** „Diesen Erfolg habe ich nach den beiden Aufgaben bei der Straßenlauf-DM in Otterndorf und beim Halbmarathon in Karlsruhe für den Kopf gebraucht“, strahlte Jörn Harland (PSV GW Kassel) nach seiner überzeugenden Vorstellung beim letzten Rennen der 24. Bahnlauf-Serie in Heiligenrode.

In 31:27,10 Minuten gewann Harland den 10 000 Meter-Lauf vor Sebastian Hanelt (LG Göttingen; 32:25,58) und

Felix Kaiser (TSV Obervorschütz; 33:02,61). Nur die ersten neun der 25 Runden lief der Polizeisportler mit dem Göttinger und dem späteren Vierten Jan-Philipp Starostzik (SF Blau-Gelb Marburg) zusammen, dann konnte kein Gegner mehr dem Tempodiktat folgen.

Neben dem Rennen um den Tagessieg spielte sich noch ein zweites Rennen um den Gesamtsieg im 25-köpfigen Elite-Lauf ab. Für den 1500-Meter-Sieger und 3000-Meter-Zweiten Martin Herbold (Steinatal) war die Stadion-Langstrecke schon ein Marathon. Doch der zwölfte Platz im Gesamteinlauf und die fast 2:45 Minuten Verspätung auf den ärgsten Rivalen Kaiser reichten noch, um sich mit 32 Zählern nach der Addition der drei besten Ergebnisse zum Serienkönig zu krönen. Rang drei in der Serie ging an Wilhelm Hofmann (TSV Korbach), der im DLV zur Spitze der AK M 45 zählt und in diesem Jahr schon zweimal DM-Edelmetall gewann.

Die weite Fahrt aus der Lan-



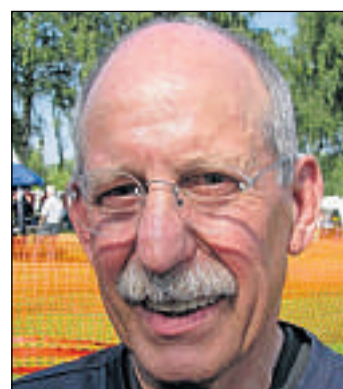
So jubelt der Gesamtsieger: Martin Herbold im Ziel. Foto: zxb

deshauptstadt lohnte sich für Christina Walloch (TV Waldstraße Wiesbaden). Mit 37:22,59 Minuten hängte Walloch die beiden Seniorinnen Annette Briel (SF BG Marburg) und Silke Altmann (LC Marathon Rotenburg) um mehr als vier Minuten ab.

Überraschend trat Anke von Gaza (LG Göttingen; 6.678 Punkte) in die Fußstapfen ihrer Vereinskollegin Tanja

Hupfeld und holte trotz eines Aussetzers beim Finale den Seriensieg wieder nach Südniedersachsen, da die nach zwei Rennen klar in Führung liegende Tanja Ruppert (SG Chattegau) gar nicht mehr antrat.

Auch der Veranstalter TSV Heiligenrode freute sich über einen Serienerfolg durch Jürgen Palt, der die AK M 70 klar gegen Wolfgang Hoppe (PSV GW Kassel) gewann. (zxb)



Sportlicher Siebziger: Jürgen Palt. Foto: zxb

## Finale II fällt ins Mittelfeld zurück

Bowling-Regionalliga: Als Dennis Hübner kam, steigerte sich das Kasseler Team

**WETZLAR.** Die Reserve des Bowling-Bundesligisten Finale konnte die Tabellenführung in der Regionalliga bei ihrem ersten Auswärtsstart in Wetzlar nicht erfolgreich verteidigen. Das Team musste zunächst vier Niederlagen in Serie einstecken bevor im fünften Spiel gegen den BC Kelsterbach die ersten beiden Siegpunkte fällig waren (723:657 Pins).

Erst mit der Einwechslung von Dennis Hübner - er konn-

te wegen seines Einsatzes in der Bundesligamannschaft von Finale erst ab dem dritten Spiel wieder im Regionalligagame, eingesetzt werden - steigerten sich die Kasseler und holten prompt einen deutlichen 832:714-Sieg gegen Wiesbaden heraus.



Dennis Hübner

Vier Siegpunkte und zwei zusätzliche Bonuspunkte für das Gesamtpinergebnis bescherten Finale II schließlich den vorletzten Platz in der Tageswertung und damit den Abstieg ins Mittelfeld der Tabelle.

Für Dennis Hübner standen nach fünf Spielen sehr gute 1014 (Schnitt 203) Pins zu Buche. Er führt damit auch die Einzelwertung der gesamten Bowling-Regionalliga an. Mit 247 Pins gelang ihm auch das

höchste Einzelspiel der Kasseler.

### Keßler achtbar

Auch Benjamin Keßler zog sich mit 1083 (Schnitt 181) Pins achtbar aus der Affäre. Während Routinier Werner Kallup 919 (Schnitt 183) Pins spielte, knüpften Rolf Hübner 669 (Schnitt 167) Pins, Thomas Küllmer 835 (Schnitt 167) und Thomas Herzog 461 (Schnitt 154) nicht an ihre guten Ergebnisse zuletzt an. (sn) Foto: sn

## Ergebnisse

### Bowling

Regionalliga				
1. BV 77 Frankfurt II	56	10 707	33	
2. BC 67 Hanau II	56	10 483	56	
3. BC Wiesbaden	56	10 642	29	
4. Finale Kassel II	56	10 566	24	
5. BG Frankfurt II	56	10 257	23	
6. BC Gießen II	56	10 445	20	
7. BC Kelsterbach	56	10 309	17	
8. Rebst. Frankfurt	56	9755	8	

### Tischtennis

#### Kreisjugendmeisterschaften in Kassel

**Jugend/m:** 1. Ciepluch/Kozlowski (beide SVH), 2. Friedrich/Pravych (TTC C-W./TSV Ih.).

**Jugend/w:** 1. Farber/Bonn, 2. Buntenbruch/Ciepluch (alle GSV)

**Schüler A:** 1. Wetterich/Wetterich (beide TSV Im.), 2. Schmidt/Bierwirth (GSV/TSG)

**Schülerinnen A:** 1. Giebl/Heidelbach (TSV H./TTC Bh.), 2. Küthe/Klee (SVH/TSV H.)

**Schüler B:** 1. Wolnik / Richter (SVH/TTC-Bh.), 2. Schütz/Rüdenklaus (GSV/TSV-Im.)

**Schülerinnen B:** 1. Küntzel/Kosa (SVH/TTC-Bh.), 2. Thormeyer/Simon (beide TTV)

**Schüler C:** 1. Appel/Wolnik (TSV-H./SVH), 2. Schwenkreis/Bürger (FTN/TSG)

**Schülerinnen C:** 1. Salewski/Eicke (TTC H./TSV Im.), 2. Klee/Hess (beide TSV)

**Vereine:** FTN= FT Niederzwehren, GSV= GSV Eintracht Baunatal, SVH= SVH-Kassel, TSG= TSG Sandershausen, TTC-C.= TTC Calden-Westuffeln, TTC Bh.= TTC Burghasungen, TSV H.= TSV Heiligenrode, TSV Ih.= TSV Ihringshausen, TSV Im.= TSV Immenhausen, TTV= TTV Gottstreu

### Leichtathletik

#### 24. Bahnlauf-Serie des TSV Heiligenrode, vierter Wertungslauf alle Klassensteiger und alle Gesamtsieger

**10 000 Meter:** M 20: Harland (PSV) 31:27,10 Min. M 30: Hanelt (GÖ) 32:25,58. M 35: Wanke (PSV) 33:45,51. M 40: Gruber (OV) 34:13,06. M 45: Hofmann (KB) 34:10,83. M 50: Stoll (WI) 35:12,60. M 55: Dietzel (LG) 42:44,91. M 60: Scholz (DJK) 47:19,23. M 65: Schulhauser (PSV) 45:01,17. M 70: Palt (HE) 47:08,31. MJA: Stuckhardt (LGA) 38:00,98. W 20: Walloch (WI) 37:22,59. W 30: 1. Schauenburg (LAG) 47:58,82. W 40: Altmann (LCM) 42:48,30. W 45: Briel (SF BG Marburg) 41:36,98. W 50: Gruber-Pestel (OV) 48:25,98. W 60: Ritschel (WI) 45:59,49. WJA: Nitzge (VfL Bad Arolsen) 48:40,28.

**Serienwertung** (die drei besten Zeiten wurden gewertet): M 20: Herbold (SC Steinatal) 7.916 Punkte. M 30: Kaiser (OV) 7.884. M 35: Biedermann (LAG) 7.438. M 40: Fiess (LAG) 7.659. M 45: Hofmann (KB) 7.722. M 50: Kassner (GÖ) 7.296. M 55: Dietzel (LG Baunatal/Fuldabrück) 6.289. M 60: Kirchherr (OV) 5.949. M 65: Schulhauser (PSV) 6.181. M 70: Palt (Heil) 5.810. MJA: Stuckhardt (LGA) 7.566. MJB: Westermann (LG Reinhardswald) 7.257. W 20: Müller (OV) 6.163. W 30: Schauenburg (LAG) 5.632. W 35: von Gaza (GÖ) 6.678. W 40: Rudolph (FTSV Heckershausen) 5.057. W 45: Briel (SF BG Marburg) 6.326. W 50: Gruber-Pestel (OV) 5.217. WJA: Kliche (TSV Ihringshausen) 5.798. WJB: Frantz (HeLi) 4.932

**Abkürzungen:** LCM=LC Marathon Rotenburg, WI=TV Waldstraße Wiesbaden, PSV=PSV Grün-Weiß Kassel, LAG=LAG Wesertal, GÖ=LG Göttingen, OV=TSV Obervorschütz, DJK=DJK St. Laurentius Warburg, HE=TSV Heiligenrode, HeLi=TV Hess. Lichtenau, LGA=LGA Rotenburg-Bebra, KB=TSV Korbach

### Turnen

#### Mannschafts-Bezirksmeisterschaft in Heckershausen

**WK 1** (jahrgangsoffen, Kür modifiziert 3): 1. KSV Baunatal (Mendra, Hepner, Branke, Sandler) 147,35,2. KTV Fulda-Werra-Rhön 141,55, 3. TG Großalmerode (S. u. T. Nickel, Ringleb, Pohliner, Stalle, Gundlach) 138,15.

**WK 2** (92-97, KM 3): 1. TSG Elgershausen (Gand, Lauber, Kerkmann, Schwabeband, Eskuche) 123,05, 2. TSV Korbach 69,50.

**WK 3** (97 u.j., KM 4): 1. GSV Baunatal (Rübin, Pape, Stapel, Schlutz, Genau, Schulze) 137,75, 2. TSV Cappel 133,55, 3. KSV Baunatal (Riskijevic, Ormischenko, Writzel) 133,25.

**WK 4** (jahrgangsoffen, P6-P8): 1. TSV Cappel 192,50, 2. GSV Baunatal (Nowak, Kirchner, Hartmann, Koch, Lutze) 190,15, 3. TV Sontra (Sonn, Bach, Hichri, Krapp, Reif, Bepperling) 190,05, 4. FTSV Heckershausen (Jansen, Kaiser, Köhler, Fornacon, Schomberg) 180,95.

**WK 5** (96 u.j., P5-P6): 1. Mansbacher TV 175,60, 2. TV Hersfeld 169,90, 3. TSV Immenhausen (Wagner, Robrecht, Waldeck, Brandt, Thöne) 166,55.

**WK 6** (98 u.j., P4-P5): 1. TV Hersfeld 164,40, 2. TV Hartenrod 160,60, 3. FTSV Heckershausen (Hupfeld, Vogel, Schönherr, Tschmarke, Wirtz, Schmidt) 158,95, 5. TSV Immenhausen (Peukert, Strege, Walter, Göhl, Brahm). (zb)